

# Sie sehen ja auch farbig

Die farbige Darstellung all der Dinge, die sich einprägen sollen, wird immer mehr angestrebt. Neben der farbigen Zeichnung wird heute in steigendem Maße das Naturfarbenfoto für die Ausstattung graphischer Werbemittel herangezogen. Der Gebrauchsgraphiker sollte sich auch hierbei nicht ausschalten lassen. Er ist und bleibt der berufene Mitarbeiter, um Foto und Text in ein harmonisches Ganzes zu fügen. Er allein vermag durch seine künstlerische Begabung und durch sein typographisches Stilgefühl einem Werbemittel eine abgeschlossene und werbewirksame Form zu geben. Dort, wo die Verbindung zwischen Foto und Text schwerer zu finden ist, wird er mit dem Zeichenstift nachhelfen, die richtige Harmonie zu schaffen. Der Gebrauchsgraphiker sollte sich einer vorwärtstrebenden Entwicklung nicht entgegenstellen, sondern selbst die Führung ergreifen und das Naturfarbenfoto seinen Aufgaben dienstbar machen. Aus den kleinen Farben-Dias 24 x 36 mm stellen wir heute Farbenätzungen von anerkannter Farbenrichtigkeit und bestechender Glätte der Bastertöne her, man kann fast sagen, in beliebiger Größe. Der Künstler, der bisher gewohnt war, daß unsere Ätzungen seine Ansprüche erfüllen, die er an die Reproduktion seiner Arbeiten stellt, findet die gleiche Gewähr für die originalgetreue Wiedergabe der Naturfarbenaufnahmen auch bei unseren Farbenätzungen

**FRITZ BRUNS G.M.B.H.**  
INHABER FRITZ BRUNS UND FERDINAND STAUFF  
GRAPHISCHE KUNSTANSTALT

BERLIN SW 68 • PUTTKAMER

STRASSE 19 • FERNRUF 19 28 28